

## Gesamtinhalt

### Band 3: Kafkas narrative Verfahren

MANUEL BAUER Die Poetik der Bestrafung in Franz Kafkas <i>In der Strafkolonie</i>	11
KÁRI DRISCOLL „Ohne Ergebnis wurde die Kralle wohl niemals angesetzt“ Überlegungen zu Kafkas Zoopoetik	29
CLAUDIA HILLEBRANDT „... daß das für den Leser rührend wird“. Kafkas narrative Verfahren und ihr emotionales Wirkungspotenzial am Beispiel von <i>Das Urteil</i>	55
LUCIA IACOMELLA Auswege eines Durchschnittsaffen Franz Kafka und der Fall Rotpeters	73
HARALD NEUMEYER Ein Leutnant und drei Insekten: Franz Kafkas <i>Die Verwandlung</i>	91
MICHAEL NIEHAUS Iterativität bei Kafka. Vorläufige Bemerkungen	111
JEAN-PIERRE PALMIER Kafkas Lust und Mühe am Schreiben. Leichtsinnige Erzählverfahren im <i>Proceß</i> und im <i>Schloß</i>	129
KARINA SCHULLER Kafka und das Sprachdispositiv Die Macht der Sprache in Kafkas <i>In der Strafkolonie</i> und den Tagebüchern	145

MARC SEIFFARTH

„Aus dem Jäger ist ein Schmetterling geworden.“  
Zur Poetik der Jagd bei Franz Kafka

163

BEATE SOMMERFELD

Schreibweisen und Wahrnehmungsmedialität in  
Franz Kafkas Kunstbetrachtungen der  
Reisetragebücher und Quartheft

181

KLAUS WIEHL

Die Poetologie der Biologie  
Franz Kafkas „*Forschungen eines Hundes*“ und  
Jakob von Uexkülls Umweltforschung

205

**Band 4: Kafkas Tiere**

MARTIN BARTELMUS

Beißen, Heulen, Sprechen  
Über das *animal sacrum* als politische Figur in  
Kafkas *Schakale und Araber*

231

ROLAND BORGARDS

Indianer ohne Pferd

255

HELENE DICK

Franz Kafka *Ein Bericht für eine Akademie*  
Sabotage der anthropologischen Maschine

271

JOELA JACOBS

„Waren es etwa doch nicht Hunde?  
Aber wie sollten es denn nicht Hunde sein?“  
Kommunikation, Epistemologie und Willensfreiheit in  
Kafkas „*Forschungen eines Hundes*“

293

KRISTINA JOBST

Pawlow, Uexküll, Kafka:  
Forschungen *mit* Hunden

307

SEBASTIAN LÜBCKE

„Tierliebhaber oder Geschäftsmann“  
Kafkas späte Tier- und Künstlerfiguren  
zwischen Sozialdarwinismus und Sozialutopie

335

FREDERIKE MIDDELHOFF

„Mit Josefine aber muß es abwärts gehn.“  
*Josefine, die Sängerin oder Das Volk der Mäuse*  
als Zoopathographie

361

MICHAEL NIEHAUS

Das Bau-Tier, das logische Tier

391

YVONNE NILGES

Kafka, Köhler, Kognitionspsychologie:  
Rotpeter im kulturellen Kontext  
zeitgenössischer Schimpansenforschung

407

DENISE REIMANN

„Ein an sich kaum hörbares Zischen“  
Kafka und die Tierphonographie um 1900

421

JOCHEN THERMANN

Kafkas Kreuzungen

445

DAVID WACHTER

„Spruch, Tanz und Gesang“.  
Kafkas Ethno-Graphie der Musik

461

KLAUS WIEHL

Ein unscheinbares Kriegstier  
Maulwürfe, Soldaten und die Biologie des Krieges in  
Franz Kafkas „*Der Bau*“

485